

RUSSLAND UND KERNWAFFEN

Moritz Kütt (kuett@ifsh.de)

16. März 2022

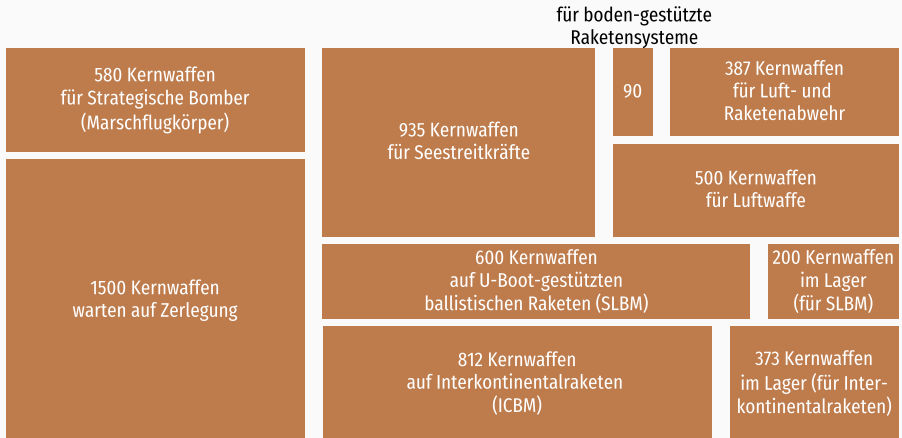
Institut für Friedensforschung und Sicherheitspolitik an der Universität Hamburg

**AM 27. FEBRUAR HAT RUSSLANDS PRÄSIDENT PUTIN
“BESONDERE ALARMBEREITSCHAFT” FÜR DIE
“ABSCHRECKUNGSKRÄFTE”
DER ARMEE ANGEORDNET.**

**AM 27. FEBRUAR HAT RUSSLANDS PRÄSIDENT PUTIN
“BESONDERE ALARMBEREITSCHAFT” FÜR DIE
“ABSCHRECKUNGSKRÄFTE”
DER ARMEE ANGEORDNET.**

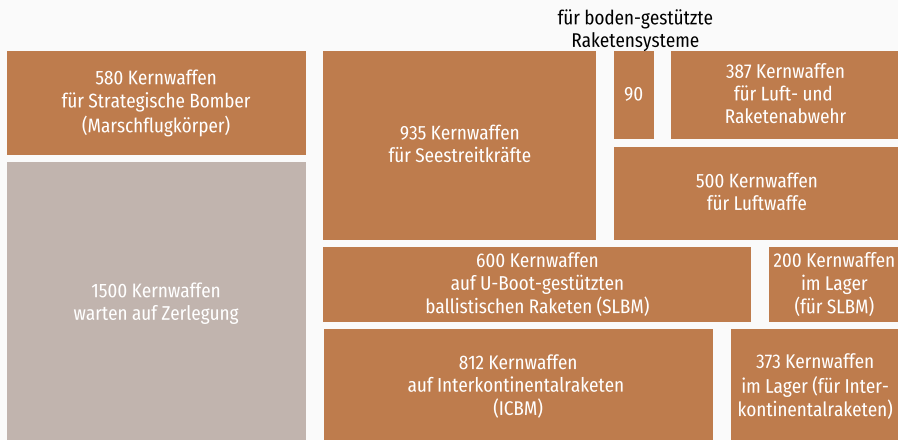
WELCHE KERNWAFFEN HAT RUSSLAND?

Russland hat etwa 6000 Kernwaffen



Daten aus: Kristensen, H.M., Korda, M., 2022. Russian nuclear weapons, 2022. Bulletin of the Atomic Scientists 1–24. <https://doi.org/10.1080/00963402.2022.2038907>

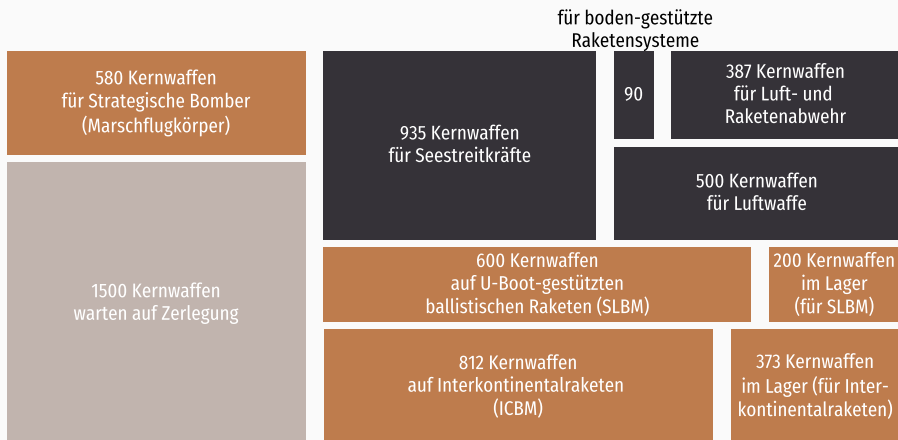
1500 ältere Waffen warten auf Zerlegung



Daten aus: Kristensen, H.M., Korda, M., 2022. Russian nuclear weapons, 2022. Bulletin of the Atomic Scientists 1-24. <https://doi.org/10.1080/00963402.2022.2038907>

Verbleibendes Arsenal:

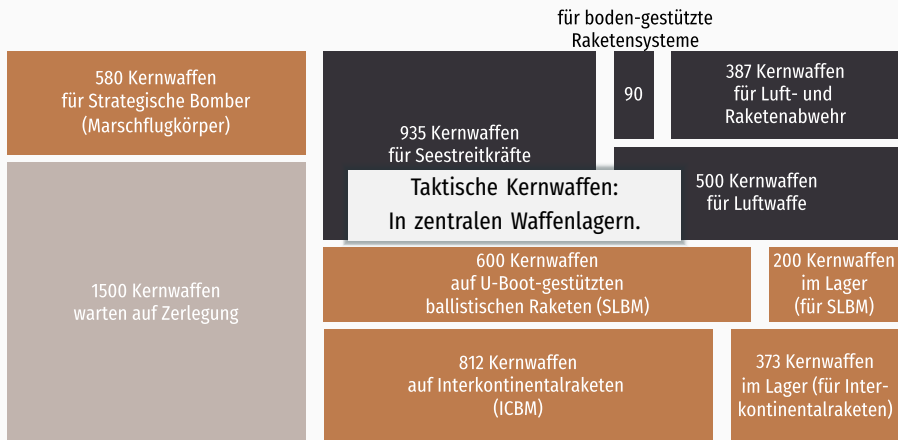
Strategische und Taktische Kernwaffen



Daten aus: Kristensen, H.M., Korda, M., 2022. Russian nuclear weapons, 2022. Bulletin of the Atomic Scientists 1-24. <https://doi.org/10.1080/00963402.2022.2038907>

Verbleibendes Arsenal:

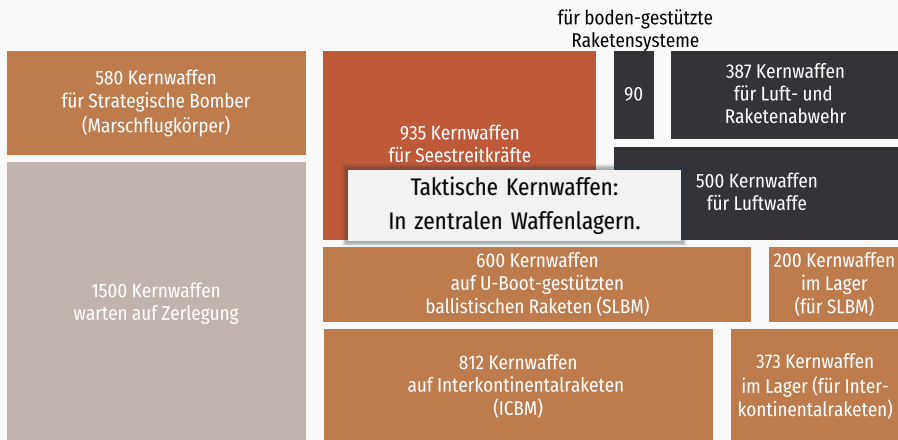
Strategische und Taktische Kernwaffen



Daten aus: Kristensen, H.M., Korda, M., 2022. Russian nuclear weapons, 2022. Bulletin of the Atomic Scientists 1-24. <https://doi.org/10.1080/00963402.2022.2038907>

Verbleibendes Arsenal:

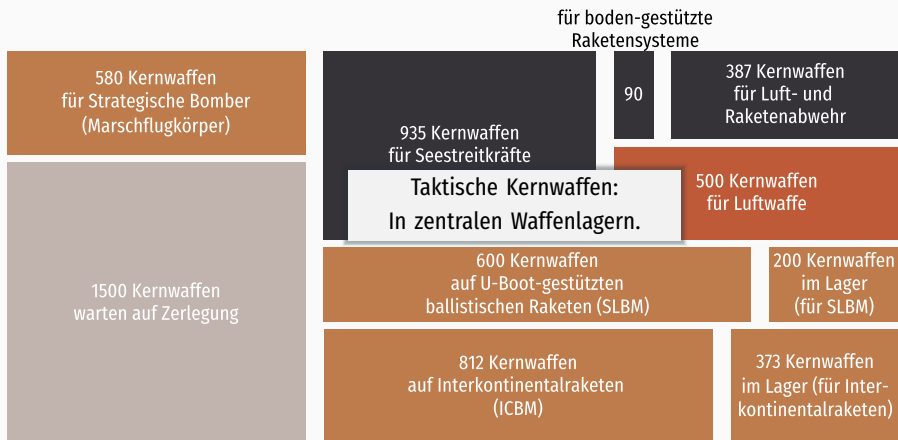
Strategische und Taktische Kernwaffen



Daten aus: Kristensen, H.M., Korda, M., 2022. Russian nuclear weapons, 2022. Bulletin of the Atomic Scientists 1-24. <https://doi.org/10.1080/00963402.2022.2038907>

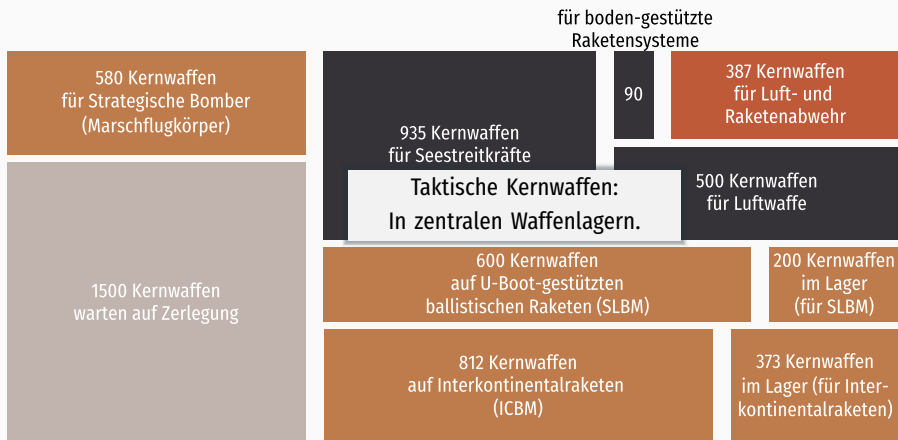
Verbleibendes Arsenal:

Strategische und Taktische Kernwaffen



Verbleibendes Arsenal:

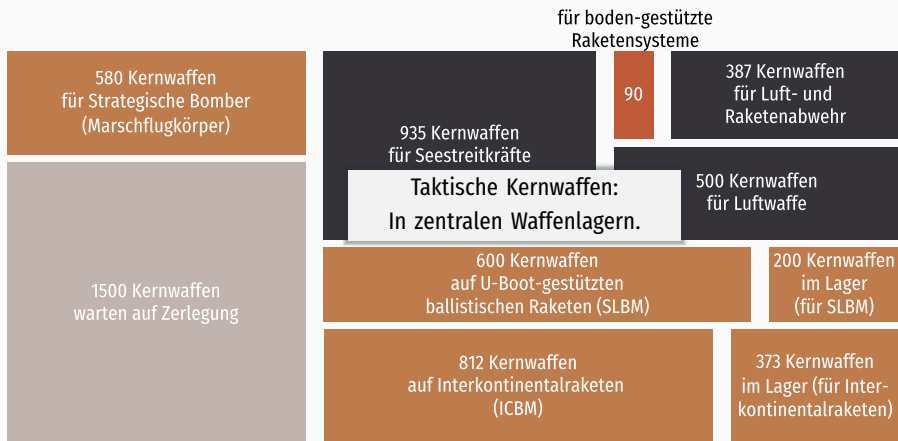
Strategische und Taktische Kernwaffen



Daten aus: Kristensen, H.M., Korda, M., 2022. Russian nuclear weapons, 2022. Bulletin of the Atomic Scientists 1-24. <https://doi.org/10.1080/00963402.2022.2038907>

Verbleibendes Arsenal:

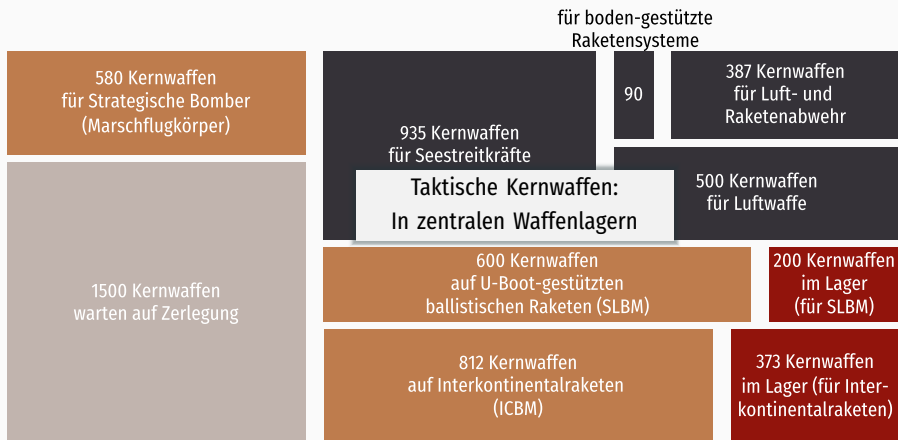
Strategische und Taktische Kernwaffen



Daten aus: Kristensen, H.M., Korda, M., 2022. Russian nuclear weapons, 2022. Bulletin of the Atomic Scientists 1-24. <https://doi.org/10.1080/00963402.2022.2038907>

Unterteilung bei strategischen Kernwaffen:

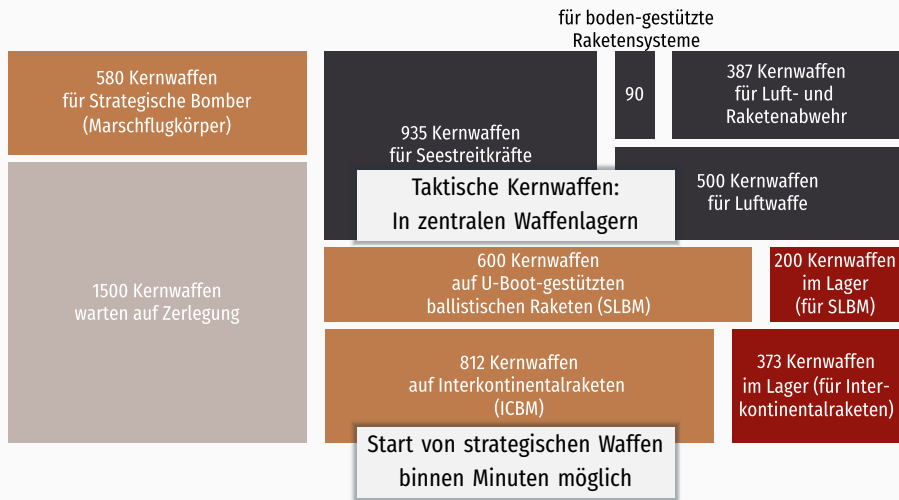
Einsatzbereit bzw. Nicht einsatzbereit



Daten aus: Kristensen, H.M., Korda, M., 2022. Russian nuclear weapons, 2022. Bulletin of the Atomic Scientists 1-24. <https://doi.org/10.1080/00963402.2022.2038907>

Unterteilung bei strategischen Kernwaffen:

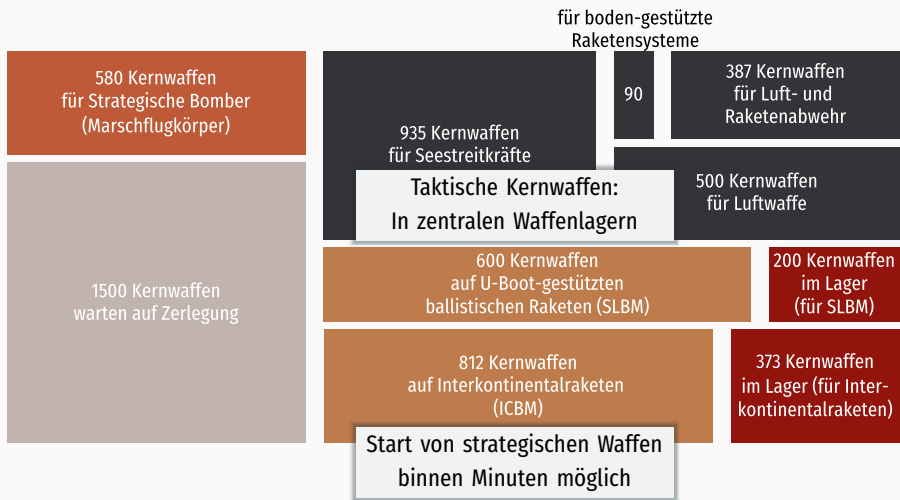
Einsatzbereit bzw. Nicht einsatzbereit



Daten aus: Kristensen, H.M., Korda, M., 2022. Russian nuclear weapons, 2022. Bulletin of the Atomic Scientists 1-24. <https://doi.org/10.1080/00963402.2022.2038907>

Unterteilung bei strategischen Kernwaffen:

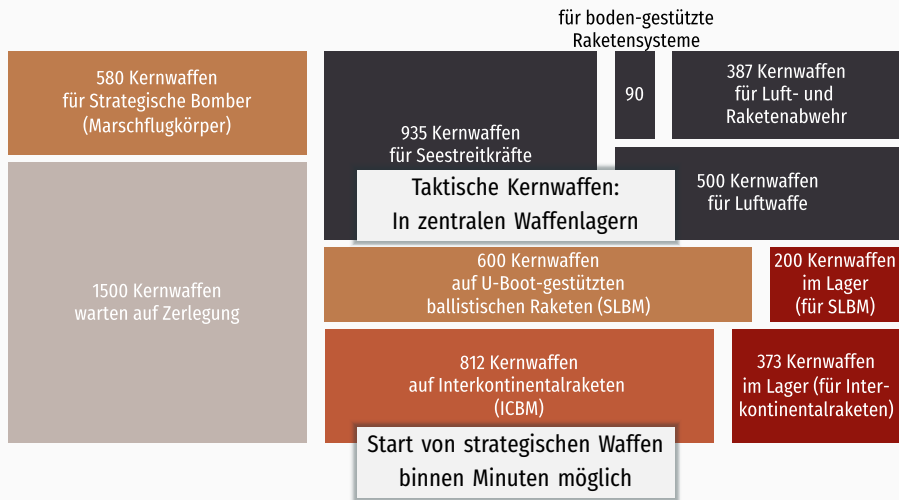
Einsatzbereit bzw. Nicht einsatzbereit



Daten aus: Kristensen, H.M., Korda, M., 2022. Russian nuclear weapons, 2022. Bulletin of the Atomic Scientists 1-24. <https://doi.org/10.1080/00963402.2022.2038907>

Unterteilung bei strategischen Kernwaffen:

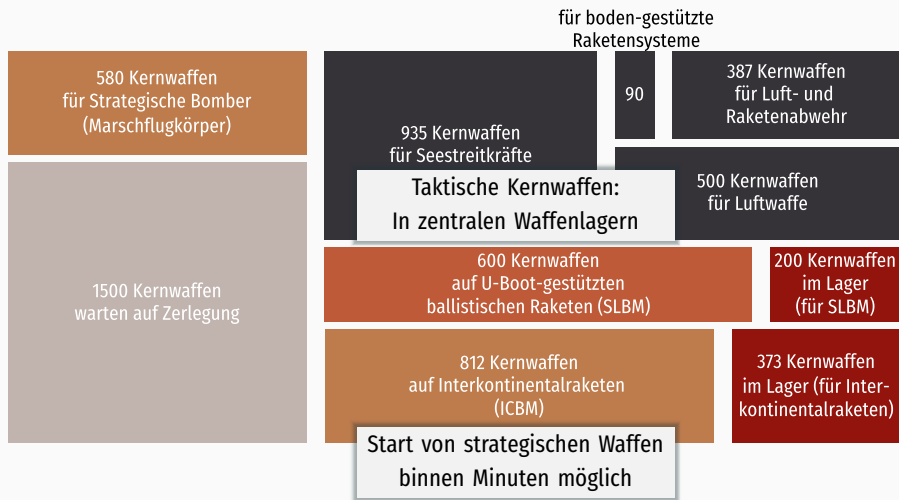
Einsatzbereit bzw. Nicht einsatzbereit



Daten aus: Kristensen, H.M., Korda, M., 2022. Russian nuclear weapons, 2022. Bulletin of the Atomic Scientists 1-24. <https://doi.org/10.1080/00963402.2022.2038907>

Unterteilung bei strategischen Kernwaffen:

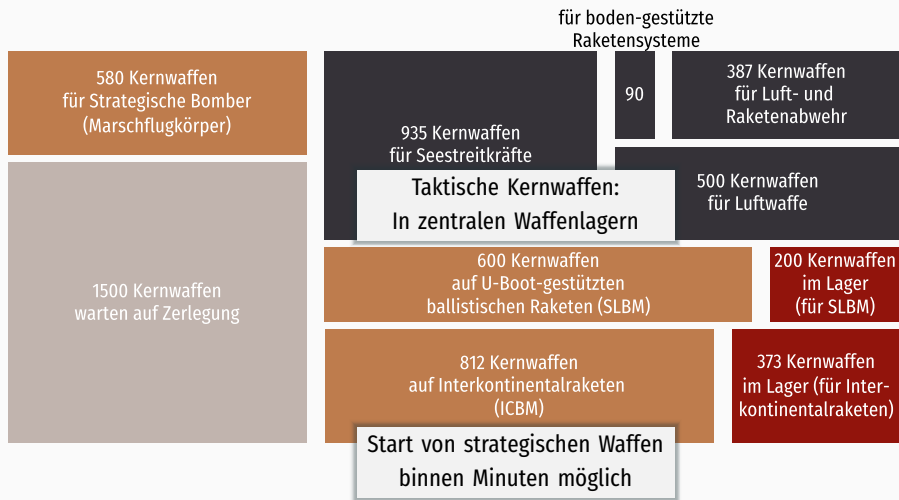
Einsatzbereit bzw. Nicht einsatzbereit



Daten aus: Kristensen, H.M., Korda, M., 2022. Russian nuclear weapons, 2022. Bulletin of the Atomic Scientists 1-24. <https://doi.org/10.1080/00963402.2022.2038907>

Unterteilung bei strategischen Kernwaffen:

Einsatzbereit bzw. Nicht einsatzbereit



Daten aus: Kristensen, H.M., Korda, M., 2022. Russian nuclear weapons, 2022. Bulletin of the Atomic Scientists 1-24. <https://doi.org/10.1080/00963402.2022.2038907>

**AM 28. FEBRUAR MELDET
VERTEIDIGUNGSMINISTER SHOIGU, DASS
ZUSÄTZLICHES PERSONAL AN DEN NUKLEAREN
BEFEHLSSTELLEN BEREIT STEHT.**

**AM 28. FEBRUAR MELDET
VERTEIDIGUNGSMINISTER SHOIGU, DASS
ZUSÄTZLICHES PERSONAL AN DEN NUKLEAREN
BEFEHLSSTELLEN BEREIT STEHT.**

**WIE SIEHT RUSSLANDS NUKLEARE
BEFEHLSKETTE AUS?**

Russische Befehlskette

Drei Personen (Präsident, Verteidigungsminister, Generalstabschef) haben spezielle Aktenkoffer ("Cheget"), mit der sie Befehlsgewalt über Waffen ausüben können.

Ob wirklich alle drei Aktenkoffer nötig sind, ist umstritten.

"Perimetr" stellt Notfallkommunikation für die russische Kommandostruktur zur Verfügung. Es ist nicht bekannt, dass ein automatischer Modus ("Totmann-System") aktiviert wurde.

Aus: Podvig, P. (ed.), 2001. Russian strategic nuclear forces. MIT Press, Cambridge, Mass.



**WIE (UND WARUM) WÜRDEN RUSSLAND DEN KRIEG
NUKLEAR ESZALIEREN LASSEN?**

Wie würde eine Eskalation aussehen?

Putin/Russland könnte...

...taktische Kernwaffen in der Ukraine einsetzen;

...europäische (Militär-)installationen mit Kernwaffen angreifen;

...direkt die USA angreifen (nuklear).

Warum könnte Eskalation stattfinden?

Wie würde eine Eskalation aussehen?

Putin/Russland könnte...

...taktische Kernwaffen in der Ukraine einsetzen;

...europäische (Militär-)installationen mit Kernwaffen angreifen;

...direkt die USA angreifen (nuklear).

Warum könnte Eskalation stattfinden?

Russland könnte...

...westliche Sanktionen als militärische Bedrohung wahrnehmen

...Waffenlieferungen an die Ukraine als Bedrohung wahrnehmen

...westliche Signale missverstehen (oder umgekehrt)

...westliche Aufrüstung als Bedrohung wahrnehmen

WAS IST ZU TUN?

USA, NATO, Deutschland: Abwarten.

Eine nukleare Eskalation muss verhindert werden.

Prinzipiell könnten westliche Staaten schon jetzt deklarieren, dass sie unter keinen Umständen Kernwaffen einsetzen werden.

Russland: Stoppt den Krieg!

USA, NATO, Deutschland: Abwarten.

Eine nukleare Eskalation muss verhindert werden.

Prinzipiell könnten westliche Staaten schon jetzt deklarieren, dass sie unter keinen Umständen Kernwaffen einsetzen werden.

Russland: **Stoppt den Krieg!**

PhysikerInnen: Aufklärung zu den Folgen von Kernwaffeneinsätzen

USA, NATO, Deutschland: Abwarten.

Eine nukleare Eskalation muss verhindert werden.

Prinzipiell könnten westliche Staaten schon jetzt deklarieren, dass sie unter keinen Umständen Kernwaffen einsetzen werden.

Russland: **Stoppt den Krieg!**

PhysikerInnen: Aufklärung zu den Folgen von Kernwaffeneinsätzen

Kontakt: kuett@ifsh.de

